



21. JAHRGANG NR. 100 | SEPTEMBER 2024

GEMEINDEBLATT EBERMANNSDORF

WICHTIGES UND WISSENSWERTES



DIE THEMEN DIESER AUSGABE:

- ▶ 100 Ausgaben Gemeindeblatt
- ▶ Berggasthof wiedereröffnet
- ▶ Eröffnung des Kindergartens Sonnenschein 2
- ▶ Ehrungen bei den Feuerwehren der Gemeinde



Ich würde gerne Steuern zahlen, wenn ich Geld hätte!



Steuer

Konsum

Investitionen

Altersversorgung

Kinder

Wir strukturieren Ihre Töpfe:

Verwandeln Sie Ihre böse Steuerzahlung in eine gute!

CONCILIUM Steuerberatungsgesellschaft AG
Kaiser-Wilhelm-Ring 14 92224 Amberg
Tel: 09621 96041-0 Fax: 09621 96041-41
Mail: info@jj-concilium.de



E

TITELBILD

Rückblick auf 2003, v.l.n.r.: Hans-Georg Hierl, Hermann Schrott, Wolfgang Vieracker, Bürgermeister Albert Gruber, Tanja Breitkopf, Hans Bauer, Christine Schormüller, Manfred Klemm, Hubertus von Eyb © Gemeinde

INHALT

AKTUELLES

- 03 Grußwort des Bürgermeisters
- 04 100 Ausgaben Gemeindeblatt
- 05 Nachruf
- 05 Einladungen
- 16 Helfer vor Ort
- 17 VdK
- 18 VHS
- 19 Veranstaltungstermine

GEMEINDERAT

- 06 Gemeinderatsbeschlüsse

VERWALTUNG

- 09 ILE Oberpfälzer Jura
- 10 Neue Mitte
- 12 Gemeinde-App
- 13 Glasfaserausbau
- 14 Wasserversorgung

KINDER UND JUGENDLICHE

- 10 Kindergarten Sonnenschein 2
- 16 Bobbycar-Rennen
- 17 Marterl Ipfheim

SENIOREN

- 13 Seniorenmosaik

WIRTSCHAFTSLEBEN

- 14 Firma OSA
- 15 Berggasthof

VEREINSLEBEN

- 12 Kirwa
- 16 Feuerwehren
- 17 Burgschützen
- 18 Johannifeuer
- 18 Kräutergarten Pittersberg

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,



Ich begrüße Sie ganz herzlich zur **100. Ausgabe** des Gemeindeblattes unserer schönen Gemeinde. Seit dem Jahr 2003 informieren und berichten wir nun mit diesem Medium aus der Gemeinde – zum ersten Mal anlässlich der 1000-Jahr-Feier.

Nach den Ferien und dem hoffentlich erholsamen Urlaub beginnt für viele junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt. Allen, die im September eine weiterführende Schule besuchen, eine Lehrstelle oder eine neue Arbeit antreten, wünsche ich viel Glück und Erfolg.

Auch für unsere Jüngsten geht das Kindergartenleben los. In unseren beiden Kindergärten Sonnenschein 1 und dem neuen Sonnenschein 2 haben wir beste Voraussetzungen geschaffen, um alle Kinder zu betreuen, zu unterstützen und zu fördern. Allen, die schon ganz gespannt sind auf den Neubau in der Neuen Mitte, spreche ich hier und heute schon eine herzliche Einladung zur **Besichtigung am Sonntag, den 10. November 2024** aus.

Von **13.00 Uhr bis 17.00 Uhr** öffnen der Kindergarten und das Rathaus ein erstes Mal für alle Interessierten seine Türen.

Gute Neuigkeiten gibt es auch von unserem Berggasthof.

Mit Thomas Kalms und Nadine Enke hat die Gemeinde eine Familie gefunden, die bereits viele Jahre erfolgreich eine Gaststätte im Regensburger Raum geführt hat. Das freundliche Team wird den Berggasthof mit ihren Thüringer Spezialitäten (Thomas Kalms Bratwürsten nach Thüringer Originalrezept) und bayerischen Gerichten mit neuem Leben erfüllen.

Wir sind froh, das seit fünf Jahren leerstehenden Wirtshaus wieder neu zu verpachten und wünschen dem Pächterpaar einen guten Start. Ab sofort können sie ihre Familienfeiern, Vereinsversammlungen und andere Festivitäten wieder im Berggasthof stattfinden lassen. Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und auf eine gelebte Wirtshauskultur.

Reservierungen nehmen die Pächter jederzeit gerne entgegen.

ICH WÜNSCHE IHNEN ALLEN EINEN SCHÖNEN SOMMERAUSKLANG UND EINEN FARBEUFROHEN HERBST.

HERZLICHST IHR

Erid Mirdinjan

VERWALTUNG GESCHLOSSEN

Aufgrund des Umzuges ist die Gemeindeverwaltung

**VON 08.11.2024 BIS
EINSCHLIESSLICH 15.11.2024**

geschlossen und nur in Notfällen unter folgender
Telefonnummer erreichbar:

0151 / 56955839

Wir sind am Montag, 18.11.2024 im neuen Rathaus in der
Neuen Mitte für Sie da.

VIELEN DANK FÜR IHR VERSTÄNDNIS.

BÜRGERSPRECHSTUNDE IM RATHAUS

DIENSTAG, 01.10.2024

DIENSTAG, 05.11.2024

DONNERSTAG, 05.12.2024

16.00 bis 18.00 Uhr

Vereinbaren Sie gleich einen Termin unter
Tel. 09624-92030

100 AUSGABEN DES GEMEINDEBLATTS

Herzlichen Glückwunsch, unser Gemeindeblatt feiert die 100. Ausgabe!

Seit nunmehr 21 Jahren ist unser Gemeindeblatt fester Bestandteil der Kommunikation zwischen Gemeindeverwaltung und Bevölkerung. Am 01.10.2003 erschien es zum ersten Mal!

2003, im Rahmen des Festausschusses zur Tausend-Jahr-Feier Ebermannsdorfs, schlugen Tanja Breitkopf und Christine Schormüller ein Mitteilungsblatt zum Bericht über die Vorbereitungen des Festjahres und über das Jubiläum selbst vor. Bei Bürgermeister Albert Gruber stießen die beiden auf offene Ohren. In der gleichen Zeit hatte der Arbeitskreis „Kultur“ der AGENDA 21 schon viele verschiedene Dinge erarbeitet, um die Gemeinde mit all ihren Ortsteilen zusammenzubringen und die Kommunikation zu verbessern. So lag es für Bürgermeister Gruber nahe, die beiden Initiativen zu verbinden. Daraus wurde dann das Ebermannsdorfer Gemeindeblatt und eine über viele Jahre hinweg fruchtbare Zusammenarbeit.

Heute, 21 Jahre später, ist das Gemeindeblatt noch immer ein fester Bestandteil der gemeindlichen Information und Kommunikation. Und – allem Technologiewandel zum Trotz – nach wie vor in gedruckter Form in den Briefkästen der Bürger präsent. Zeitgemäß finden die Leserinnen und Leser eine Online-Ausgabe natürlich auch immer auf der Homepage www.ebermannsdorf.de und wer will, kann sich per Push-Nachricht in der kostenlosen Gemeinde-App informieren lassen, sobald die neue Ausgabe online gestellt wird. Dennoch ist es uns ein großes Anliegen, die Informationen, die hier enthalten sind, weiterhin an alle Bürgerinnen und Bürger zu geben – auch an diejenigen, die keinen Zugang zum WorldWideWeb haben.

21 Jahre sind eine lange Zeit, und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um hier und heute den Menschen zu **DANKEN**, ohne die das Gemeindeblatt nicht machbar wäre:

Allen voran Christine Schormüller, die fast 20 Jahre die Redaktion des Gemeindeblattes führte, und ihrer Nachfolgerin, Lorna Simone Baier. Ebenso Christine Wendl, die über viele Jahre hinweg fleißig Korrektur gelesen und viele Berichte beigesteuert hat. Ein ganz besonderer Dank geht an unsere vielen ehrenamtlichen Gemeindeblattausträgerinnen und Austräger: Ohne Sie ALLE wäre der Erfolg in all diesen Jahre nicht möglich gewesen.

WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH FÜR IHR GROSSARTIGES ENGAGEMENT UND IHRE BESTÄNDIGE VERLÄSSLICHKEIT. ☺



Eine Auswahl aus den ersten 100 Ausgaben unseres Gemeindeblatts.

© Gemeinde



BETREFF: GEMEINDEBLATT

ANSCHRIFT DER REDAKTION

Lorna Simone Baier
gemeindeblatt@losimba.eu

TERMINE

Nächste Ausgabe: **Donnerstag, 5. Dezember 2024**
Annahmeschluss: **5. November**

BITTE BEACHTEN SIE:

Der **Annahmeschluss** gilt für Anzeigen, Termine im Veranstaltungskalender und für die Zusendung von Beiträgen.

Termine geben Sie bitte an Franziska Haller weiter:
Haller@ebermannsdorf.de; 09624 / 92 03-18

VERTEILUNG: 5. DEZEMBER 2024

IMPRESSUM

Ebermannsdorfer Gemeindeblatt, 21. Jg. Ausgabe Nr. 100, September 2024 vom 26. September 2024. Auflage 1200 St.

Titelbild: © Gemeinde

Herausgeber: Gemeinde Ebermannsdorf, Schulstr. 8, 92263 Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | V.i.S.d.P.: Gemeinde Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | Verantwortlich für den Inhalt externer Beiträge sind deren Verfasser und Auftraggeber.

Redaktion & Layout: Wort und Layout Losimba, www.losimba.eu

Corporate Design + Basislayout: Büro Wilhelm, Amberg | www.buero-wilhelm.de

klimaneutraler Druck: Don Bosco Druck & Design Ens Dorf



© 2024 – Alle im Ebermannsdorfer Gemeindeblatt als amtliche Veröffentlichung abgedruckten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind am Beitragsende mit gekennzeichnet und die Rechte dafür liegen bei der Gemeinde Ebermannsdorf. Für Beiträge, die von externen Autoren und Fotografen eingesandt wurden, gilt: Autoren und Fotografen halten den Herausgeber von Rechten Dritter nach § 97 UrhG und der DSGVO frei.

Für Inserate gilt die Preisliste vom 1.1.2024. Verteilung durch Ehrenamtliche.



WIR TRAUERN UM

HERRN KARL-HEINZ JÄGER



der im Alter von 63 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene bekleidete von 2008 bis 2010 das Amt des Gemeinderats in der Gemeinde Ebermannsdorf.

In Dankbarkeit für sein Wirken zum Wohle der Gemeinde Ebermannsdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger gilt dem Verstorbenen unser ehrendes Gedenken und seiner Familie unsere tief empfundene Anteilnahme.

Ebermannsdorf, im August 2024
Gemeinde Ebermannsdorf

Erich Meidinger
1. Bürgermeister



TAG DER OFFENEN TÜR

BESICHTIGUNG DER NEUEN RÄUME IM
RATHAUS UND KINDERGARTEN
SONNENSCHEN 2

Das Kindergartenteam verköstigt alle Besucher
mit Kaffee, Kuchen und Getränken!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

10. NOVEMBER 2024
13.00 - 17.00 UHR

Neue Mitte - Rathausplatz 1
92263 Ebermannsdorf



BUNTER RATHAUS FLOHMARKT

WIR ZIEHEN UM - ALLES MUSS RAUS
HIER GIBT ES SCHNÄPPCHEN

Alle Erlöse aus unseren Verkäufen gehen an
gemeindliche Einrichtungen wie Schule,
Kindergarten & Co.

23. NOVEMBER 2024
10.00 - 14.00 UHR

Altes Rathaus in der Schulstraße 8
92263 Ebermannsdorf

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

AUS DEN SITZUNGEN JUNI BIS SEPTEMBER 2024

Hinweis: Ein Gemeinderatsmitglied wünscht keine Veröffentlichung seines Abstimmungsergebnisses.

SITZUNG AM 10.06.2024

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, bei denen der Geheimhaltungsgrund weggefallen ist.

AUS DER SITZUNG VOM 18.03.2024

- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Außenanlagenarbeiten Kindergarten Neue Mitte, Bürgerpark und Rathausplatz an die Firma Raum & Philipp, Kastl zum Angebotspreis von 2.094.191,64 € zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat vergibt die lose Möblierung für den Kindergarten Neue Mitte an die Firma Breu Bürotechnik aus Furth im Wald zum Angebotspreis von 222.826,02 €.
- ▣ Der Gemeinderat vergibt die lose Möblierung für das Rathaus Neue Mitte an die Firma Breu Bürotechnik aus Furth im Wald zum Angebotspreis von 198.898,29 €.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die WC-Trennwände zum Angebotspreis von 23.921,38€ brutto an die Firma SANA Trennwandbau GmbH aus Luhe-Wildenau zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Stahlbauarbeiten an die Firma Fütterer aus Neustadt an der Waldnaab zum Angebotspreis zu vergeben, jedoch ohne Positionen 1.2.4 und 2.2.2.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Fliesenlegerarbeiten an die Firma Fliesen Wolf zum Angebotspreis von 177.403,89€ zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Innentürarbeiten an die Firma Kreuzer und Sohn aus Schönsee als wirtschaftlichstem Bieter zum Angebotspreis von 116.756,85€ brutto zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Malerarbeiten an die Firma Schiller aus Amberg zum Angebotspreis von 189.147,84€ als wirtschaftlichstem Bieter zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Mobile Trennwand an die Firma Multiwall aus Großrudstedt zum Angebotspreis von 40.047,07€ brutto zu vergeben.

AUS DER SITZUNG VOM 25.03.2024

- ▣ Der Gemeinderat beschließt die Flurnummern 735 und 723 Gemarkung Diebis zum Kauf auszuschreiben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt alle landwirtschaftlichen Flächen höchstbietend neu zur Pacht auszuschreiben. Davon ausgenommen sind die Flurnummern: 682 Gemarkung Diebis, 735 und 723 Gemarkung Diebis. Zudem die Flächen 541/6, 541/7, 541/9 Gemarkung Diebis, die als Ausgleichsfläche für Schafhof-Ost vorgesehen sind.



Vor der Sitzung am 10. Juni wurde der nachgerückte Gemeinderat Andreas Schmid vereidigt und von Bürgermeister Erich Meidinger begrüßt.

© Gemeinde

- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Planung des Dorfweihers an das Büro Neidl + Neidl zu vergeben und den Architektenvertrag zu schließen.

AUS DER SITZUNG VOM 15.04.2024

- ▣ Der Gemeinderat beschließt, in den nächsten Jahren die einzelnen Bäder in den Sozialwohnungen in Abstimmung mit den Mietern ab 01.01.2025 nach und nach zu renovieren.
- ▣ Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Kaufvertrages des Notars Christian Hantke, Amberg, URNr. 458/2024 II vom 02.04.2024 zwischen der Gemeinde Ebermannsdorf und der Stadt Amberg und genehmigt diesen vorbehaltlos und in allen Teilen.
- ▣ Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Kaufvertrages des Notars Christian Hantke, Amberg, URNr. 511/2024 II vom 10.04.2024 zwischen der Gemeinde Ebermannsdorf und Herrn Philipp Lasser sowie Frau Christina Schleicher und genehmigt diesen vorbehaltlos und in allen Teilen.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die Straßen- und Leitungsbauarbeiten Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße AS 23 zwischen Berg- u. Waldstraße an die Firma Dötterl und Hahn aus Ursensollen zum Angebotspreis von 560.163,67€ zu vergeben.
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, die mitgeteilte Preiserhöhung mit Schreiben vom 28.03.2024 des Busunternehmens Bayer anzunehmen.

NEUE BESCHLÜSSE

- ▣ Die Gemeinde Ebermannsdorf tritt am Tag nach der Bekanntmachung der Satzungsänderung des ZTKS im Amtsblatt der Regierung der Oberpfalz dem Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Schwandorf bei. Die Gemeinde überträgt dem Zweckverband Thermische Klärschlammverwertung Schwandorf im Rahmen des Beitritts alle in § 4 der Verbandssitzung des Zweckverbandes Thermische Klärschlammverwertung Schwandorf aufgeführten Aufgaben und Befugnisse, soweit ihr diese selbst zustehen. Der Beitritt erfolgt auf der Basis der Verbandssatzung des Zweckverbandes Thermische Klärschlammverwertung Schwandorf in der Bekanntmachung vom 07. Oktober 2015 (RABl OPf. S. 88 ff), zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Dezember 2022 (RABl

Opf. S. 153 f.) und des vorliegenden Entwurfs der Satzung zur Änderung dieser Verbandssatzung. Die oben genannte Verbandssatzung und der Satzungsentwurf sind wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses. Das Verbandsmitglied leistet eine einmalige verlorene Einlage in Höhe von 3.000 Euro. Weitere Beitrittsbedingungen bestehen nicht.

einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zum qualifizierten Bebauungsplan mit integrierter Grünordnung „Sonstiges Sondergebiet“ mit Zweckbestimmung „Einsatztrainingszentrum Zoll (ETZ Zoll)“ der Gemeinde Kümmersbruck abzugeben.

einstimmig

SITZUNG VOM 25.06.2024

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG NEUE MITTE:

- Der Gemeinderat beschließt, in der Begründung zum Bebauungsplan unter Nr. 3.3 Abwasser Satz 4 wie folgt zu formulieren: „Niederschlagswässer aus vollversiegelten Flächen müssen weitgehendst zurückgehalten werden (sammeln, versickern, Zisterne).“

einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, in die Begründung zum Bebauungsplan folgenden Passus aufzunehmen: „Art. 44 a BayBO wird angewendet. Abs. 4 wird unter der Maßgabe angewendet, dass es sich um eine Mussvorschrift unabhängig vom Zeitpunkt der Einreichung des Bauantrags handelt.“

einstimmig

- Der Gemeinderat billigt den vom Architekturbüro Brummer und Retzer ausgearbeiteten Entwurf der Bebauungsplanänderung (Neue Mitte) in der Fassung vom 25.06.2024 mit den eben beschlossenen Änderungen.

einstimmig

- Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit
 - der vorgezogenen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs 1 BauGB
 - der vorzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB.

einstimmig

- Der Gemeinderat Ebermannsdorf stimmt dem Beitritt der Mih Net Amberg zum Vertrag über die Planung, Errichtung und den Betrieb eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für die Bereitstellung von Breitband-Internetanschlüssen im Rahmen der bayerischen Gigabitrichtlinie zu.

13: 2 Gegenstimmen: GR Denk, GR Sturm

- Der Gemeinderat Ebermannsdorf genehmigt den Kooperationsvertrag über die Planung, Errichtung und den Betrieb eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für die Bereitstellung von Breitband-Internetanschlüssen im Rahmen der bayerischen Gigabitrichtlinie (BayGigatR) zwischen der Gemeinde Ebermannsdorf und der Glasfaser Direkt GmbH.

12:3 Gegenstimmen: GR Denk, GR Sturm, GR Götz

- Der Gemeinderat beschließt, sein Einvernehmen zur Nutzungsänderung Flurnummer 6 Gemarkung Diebis zu erteilen.

einstimmig

- Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung einer Betriebsleiterwohnung auf Fl.Nr. 194, 195, Gemarkung Au.

Der Vollzug des Beschlusses darf erst erfolgen, wenn das Landratsamt Amberg-Sulzbach der Verlegung der Hausanschlussleitung in der AS 24 zugestimmt hat.

einstimmig

SITZUNG VOM 10.07.2024

- Der Gemeinderat beschließt, die Grundstücke Fl.Nr. 723 und 735, Gemarkung Diebis unverzüglich zu veräußern.

9:5 Gegenstimmen: GRe Elsner, Weishaupt, Scharf, 3. Bgm. Jäger

- Die Veräußerung soll an den derzeit Höchstbietenden erfolgen.

9:5 Gegenstimmen: GRe Elsner, Weishaupt, Scharf, 3. Bgm. Jäger

SITZUNG VOM 22.07.2024

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, bei denen der Geheimhaltungsgrund weggefallen ist

AUS DER SITZUNG VOM 13.05.2024:

- Der Gemeinderat beschließt, die Bodenbelagsarbeiten an die Fa. Hermes aus Schwarzhofen zum Angebotspreis zu vergeben.

- Der Gemeinderat beschließt, die Ausschreibung für die Akustikwände aufzuheben und neu auszuschreiben.

- Der Gemeinderat beschließt, die Schreinerarbeiten an die Fa. Huger aus Ebermannsdorf zu vergeben. Der Titel 3 „Magnetwände“ im Los 2 „Kindergarten“ soll nicht zur Ausführung kommen

- Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten der Schließanlage an die Firma M.N.O. Stühler GmbH & Co.KG aus Nürnberg zu vergeben, wenn die Kosten der Software geklärt wurden sowie die DSGVO eingehalten wird.

Jana Michel
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht/Scheidungen
Arbeitsrecht



Marktplatz 17 Tel.: +49 9626 92 99 790
92277 Hohenburg Fax: +49 9626 92 99 791
www.rechtsanwaeltin-michel.de
kanzlei@rechtsanwaeltin-michel.de

AUS DER SITZUNG VOM 10.06.2024:

- Der Gemeinderat beschließt, Herrn Thomas Rambach ab 01.01.2025 einzustellen und ihm die Aufgabe als Geschäftsleiter im Laufe des Frühjahr 2025 zu übertragen.

NEUE BESCHLÜSSE

- Der Gemeinderat beschließt, den Brunnen in der neuen Mitte nicht zu verwirklichen. Dafür soll nach den Auflagen des ALE eine größere Grünfläche mit Rigolen geschaffen werden.
12:3 Gegenstimmen: GR Denk, GR Sturm, GR Schmid
- Der Gemeinderat beschließt, einen Trinkbrunnen am Rathausplatz zu errichten.
13:2 Gegenstimmen: GR Elsner, GR Plata
- Der Gemeinderat beschließt die Erstellung eines Strukturkonzepts zur Zukunftssicherung der Wasserversorgung und Wassergewinnung. Gleichzeitig sollen die erforderlichen Untersuchungen den nach TrinkWEGV mit in Auftrag geben werden.
7:8 = abgelehnt Gegenstimmen: GR Elsner, GR Weishaupt, 3. BGM Jäger, GRin Honig, GR Plata, GR Scharf, GR Röbl
- Der Gemeinderat beschließt, auch im Schuljahr 2024/2025 für die Buslinie 54 Diebis – Amberg die Kosten von 1.500 € abzüglich des Anteils der Gemeinde Ens Dorf von 500 € zu übernehmen.
einstimmig

SITZUNG VOM 09.09.2024**Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, bei denen der Geheimhaltungsgrund weggefallen ist****AUS SITZUNG VOM 25.06.2024**

- Der Gemeinderat beschließt, den 1. Bürgermeister zur Vergabe der Baufeinreinigungsarbeiten für den Kindergarten und das Rathaus Neue Mitte bis zu einer Angebotssumme von 20 % über dem bepreisten LV an den wirtschaftlichsten Bieter zu ermächtigen.
- Der Gemeinderat beschließt, für die WLAN-Ausstattung des Rathauses und des Kindergartens das System UbiQuti anzuschaffen.
- Der Gemeinderat beschließt, den Berggasthof an Frau Nadine Enke und Herrn Thomas Kalms zu verpachten.
- Es soll ein Pachtvertrag nach Muster Stand 18.06.2024 geschlossen werden. Die Vereinbarungen zu den Kernöffnungszeiten, den Ruhetagen sowie dem Betriebsurlaub können in Abstimmung mit den Pächtern festgesetzt werden.
- Der Gemeinderat beschließt, die Fl.Nrn. 725 und 723, Gemarkung Diebis an den Höchstbietenden zu veräußern. = abgelehnt
(Hinweis: Aber in Sitzung vom 10.07.2024 doch Veräußerung genehmigt.)

- Der Gemeinderat beschließt, die Fl.Nrn. 243/4 und 243/3 (teilweise mit ca. 204 m²) zum Preis von 80 €/m² als Bauland zu veräußern. Es werden die vom Gemeinderat beschlossenen Vergaberichtlinien angewendet. = abgelehnt
- Der Gemeinderat beschließt, die Fl.Nr. 243/4 zum Preis von 80 € zu veräußern. Das Grundstück soll öffentlich ausgeschrieben werden.
- Der Gemeinderat beschließt, die Flurnummern zum Angebotspreis jeweils an den Höchstbietenden zu verpachten.
- Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Musterpachtvertrag (Stand 6/2024) und beschließt, diesen für Neuverpachtungen von landwirtschaftlichen Flächen grundsätzlich zu verwenden. Die vorgeschlagenen Indexregelung soll dahingehend abgeändert werden, dass eine Überprüfung nur alle 5 Jahre und eine Anpassung nur dann erfolgt, wenn der Index in diesen Jahren um mehr als 5 % gestiegen/gesunken ist.

NEUE BESCHLÜSSE**BEBAUUNGSPLAN NEUE MITTE**

- Die Topografie des Geländes weist signifikante Höhendifferenzen auf, die den Bau einer sicheren und den gesetzlichen Anforderungen entsprechenden Zuwegung verhindern. Bei dieser Überprüfung hat sich herausgestellt, dass auch die bisher geplante Zuwegung aufgrund der bestehenden Höhenunterschiede nicht realisiert werden kann und deshalb aus dem Bebauungsplan herausgenommen wird.
einstimmig
- In der Begründung wird ein Passus aufgenommen, der festlegt, dass im Zuge des Bauantrages ein schallschutztechnischer Nachweis gemäß den geltenden Normen und Vorschriften erbracht werden muss. Der Nachweis muss sicherstellen, dass alle bau- und umweltrechtlichen Anforderungen im Hinblick auf den Schallschutz erfüllt werden
einstimmig
- Der Parkplatz am nord-westlichen Bereich des Bebauungsplans wird der Wohnnutzung zugeordnet, die Parkbuchten werden als Kurzparker-Parkplätze ausgewiesen, der Parkplatz des Kindergartens und Rathauses wird ausschließlich deren Nutzung vorbehalten und der Parkplatz, im süd-westlichen Bereich, an die Hauptstraße angrenzend, wird der Nutzung der angrenzenden Bebauung zugeordnet.
einstimmig

**Andrea Baumann**

Rechtsanwältin für Erbrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Talblick 12
92263 Ebermannsdorf
09624/4740840
info@rain-baumann.de

Lappersdorfer Straße 18
93059 Regensburg
0941/705510
info@rain-baumann.de

www.rain-baumann.de

- ▣ Die Pferdehaltung ist nicht genehmigt und muss deshalb nicht berücksichtigt werden.
 einstimmig
- ▣ Zur Würdigung des Einwandes wird in der textlichen Festsetzung folgendes ergänzt: „Die Verkaufsfläche für Einzelhandelsgroßprojekte wird je Ladeneinheit auf 800 m² begrenzt.“
 einstimmig
- ▣ Die Transformationsstation ist bereits erstellt und wird in den Bebauungsplan mitaufgenommen. Die Niederspannungskabel sind bereits verlegt und der Ausbau des Versorgungsnetzes im Zuge der Erbauung des Rathauses und Kindergartens erfolgt.
 einstimmig
- ▣ Der Gemeinderat billigt die Änderungen für die Bauleitplanung und beschließt, die Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
 einstimmig
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zur Flächennutzungsplanänderung und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Grünordnung „Sonnenpark Freudenberg-Hiltersdorf“ abzugeben.
 7:6 Gegenstimmen: GRe Denk, Sturm, Götz, Weishaupt, Elsner, 3. BGM Jäger
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Baugenehmigung auf Fl.Nr. 309/128 Gemarkung Ebermannsdorf mit der geplanten Befreiung (Überbauung der Baugrenzen) abzulehnen.
 10:3 Gegenstimmen: GRe Sturm, Schmid, Weishaupt
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Befreiung (Stützmauer als Einfriedung) abzulehnen. Die Verwaltung wird beauftragt der Bauaufsichtsbehörde das Anliegen zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.
 einstimmig abgelehnt
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Bauvorschriften des Bebauungsplans „Barbarafeld“ für die Fl.Nr. 309/138 Gemarkung Ebermannsdorf zuzustimmen. Die Errichtung von Mauerscheiben an der Grundstücksgrenze mit 80 cm sowie die Aufschüttung des Geländes werden vom Gemeinderat genehmigt.
 einstimmig abgelehnt
- ▣ Der Gemeinderat beschließt für die Hausnummern 11 (Fl.Nr. 309/137), Hausnummer 13 (Fl.Nr. 309/138) sowie die Hausnummer 15 (Fl.Nr. 309/139) die grundsätzliche Befreiung von der Böschungspflicht und gewährt die Errichtung von Stützmauern als Einfriedung ausschließlich zu privaten Flächen mit einer maximalen Höhe von 80 cm. Einfriedungen zu öffentlichen Verkehrswegen bleiben mit einer maximalen Höhe von 20 cm bestehen. Der Beschluss tritt nur in Kraft, wenn die Eigentümer der Barbarastraße 11, 13, 15 sowie Dientzenhoferstraße 2, 4, 6 schriftlich zustimmen.
 einstimmig
- ▣ Der Gemeinderat beschließt, den Opel Movano für den Bauhof zum Preis von 30.364,76€ anzuschaffen.
 10:3 Gegenstimmen: GRe Weishaupt, Elsner



ILE OBERPFÄLZER JURA GEGRÜNDET

ACHT KOMMUNEN IM SÜDLICHEN LANDKREIS - EBERMANNSDORF DABEI - LANDRAT SPRICHT VON HISTORISCHEM TAG

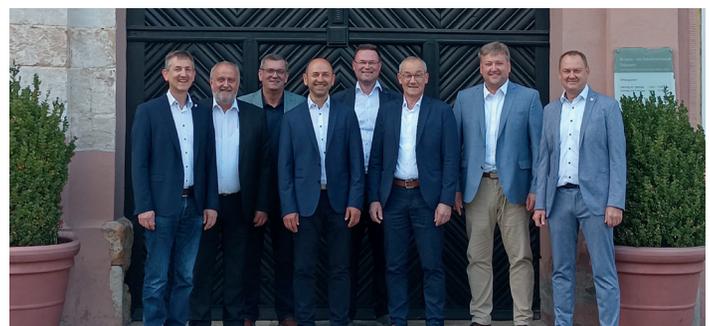
Die Bürgermeister von acht Kommunen im südlichen Landkreis haben Mitte Juli eine Kooperationsvereinbarung namens ILE Oberpfälzer Jura unterzeichnet. Davon erwartet sich der Verbund u.a. eine Reduzierung von Kosten sowie einen besseren Zugang zu Fördermitteln.

Die Urkundenunterzeichnung fand im König-Ruprecht-Saal des Landratsamtes statt. Anschließend wurde auf diesen historischen Tag (O-Ton Landrat Richard Reisinger) im Rosengarten angestoßen.

Die Abkürzung ILE steht für „Integrierte ländliche Entwicklung“. Dabei schließen sich Gemeinden freiwillig zusammen, um ihre Region als Lebens-, Wirtschafts- und Sozialraum nachhaltig und zukunftsfähig zu entwickeln.

In der ILE Oberpfälzer Jura haben sich die Gemeinden Ammerthal, Ebermannsdorf, Ensdorf, Hohenburg, Kastl, Rieden, Schmidmühlen und Ursensollen zusammengeschlossen.

Weiterführende Infos gibt es auf unserer Homepage www.ebermannsdorf.de. 



Die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden der ILE Oberpfälzer Jura im Rosengarten des Landratsamts © Gemeinde

**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Maiwald

☎ 09438 - 94 333 85

www.isotec.de/maiwald



ISOtec®

Wir machen Ihr Haus trocken

NEUES AUS DER NEUEN MITTE

FOTOS ZUM STAND DER DINGE AUF UNSERER GRÖSSTEN BAUSTELLE



Der Vorplatz nimmt Gestalt an. © Gemeinde



Der neue Radweg entlang der Hauptstraße nähert sich der Fertigstellung. © Gemeinde



Das neue Rathaus ist außen bereits fertiggestellt und wird derzeit im Innenausbau vollendet. © Gemeinde

KINDERGARTEN SONNENSCHN 2 NEU ERÖFFNET

EIN MODERNES PARADIES FÜR DIE KLEINSTEN

In unserer Gemeinde Ebermannsdorf gibt es Grund zur Freude: Der neue Kindergarten Sonnenschein 2 öffnete seine Türen am 03. September 2024 und bietet mit seinen insgesamt 850 m² auf zwei Etagen Platz für 62 Kinder, darunter 50 Kindergartenkinder und 12 Krippenkinder. Die Einrichtung wurde mit viel Liebe zum Detail gestaltet und erfüllt höchste Ansprüche an moderne Pädagogik und kindgerechte Betreuung. Sie finden den neuen Kindergarten am Rathausplatz 1a in Ebermannsdorf, wo sich die Einrichtung des Gebäudes mit dem neuen Rathaus der Gemeinde teilt.

Eine besondere Neuerung stellt die frischgegründete Eulengruppe dar, die als Kinderkrippengruppe den Sonnenschein 2 bereichert. Zusätzlich ziehen die Gruppen „Waschbären“ und „Igel“ aus dem mittlerweile zu klein gewordenen Kindergarten Sonnenschein 1 um, was eine deutliche Entlastung der alten Räumlichkeiten mit sich bringt. Dies ermöglicht es, die Turn- und Bewegungshalle des ersten Kindergartens nach vielen Jahren endlich wieder freizugeben, sodass die Kinder dort ab September wieder toben und sich sportlich betätigen können. Zuvor musste die Turnhalle wegen Platzmangel als Gruppenraum umfunktioniert werden. Auch wird durch den Umzug der beiden Gruppen im Kindergarten Sonnenschein 1 ein Raum frei, der als Gesprächs- und Therapieraum genutzt werden kann.



Auch ein moderner Sanitär- und Wickelbereich wurde integriert. © Gemeinde

Die Räumlichkeiten des neuen Kindergartens sind lichtdurchflutet und modern gestaltet. Ein besonderes Highlight ist die große Speisesaal, in dem die 50 Kindergartenkinder zukünftig gemeinsam zu Mittag essen können. Darüber hinaus gibt es neben den drei großzügigen Gruppenräumen und Nebenräumen einen Bewegungs- und Turnraum sowie einen speziellen Therapieraum, der gezielt für die Betreuung von Kindern mit Handicap eingerichtet wurde. Einen solch wichtigen Raum gibt es nach dem Umzug der beiden Kindergartengruppen auch wieder im Kindergarten Sonnenschein 1. Denn in beiden Kindergärten wird Inklusion gelebt. Kinder mit inklusivem Betreuungsbedarf



Der Außenbereich wurde besonders einladend gestaltet. © Gemeinde

werden in beiden Einrichtungen im alltäglichen Krippen- und Kindergartenleben integriert, gefördert und nach ihren besonderen Bedürfnissen betreut.

Der großzügig angelegte Gartenbereich des Sonnenschein 2 lädt die Kinder dazu ein, an der frischen Luft zu spielen und zu entdecken. Mit großen Sandkästen und vielseitigen Spielgeräten ausgestattet, bietet er den Kindern ausreichend Raum für Kreativität und Bewegung. Ein Verbindungsweg zum alten Kindergarten ermöglicht es den Kindern beider Einrichtungen, den nahegelegenen Waldkindergartenbereich gemeinsam zu nutzen. Diese Nähe schafft eine enge Verbindung zwischen den beiden Kindergärten, sodass auch gemeinsame Feste und Besuche problemlos organisiert werden können.

Bürgermeister Erich Meidinger und die Kindergartenleiterin Marina Hildebrand zeigten sich bei der Eröffnung überaus zufrieden mit der neuen Einrichtung. „Wir sind überzeugt, dass sich das Personal und vor allem die Kinder in diesem hellen, modernen und liebevoll gestalteten Kindergarten sehr wohlfühlen werden“, so Meidinger. Die Resonanz aus der Gemeinde ist bereits jetzt positiv, und viele Eltern freuen sich über die neuen Betreuungsplätze.

Für alle Interessierten gibt es am **10. November** einen Tag der offenen Tür, bei dem man sich selbst ein Bild von den neuen Räumlichkeiten machen kann. Dies ist eine wunderbare Gelegenheit, die moderne Ausstattung und die durchdachten pädagogischen Konzepte kennenzulernen. Der neue Kindergarten Sonnenschein 2 steht als Symbol für die stetige Entwicklung und das Engagement der Gemeinde Ebermannsdorf in der frühkindlichen Bildung – eine Investition in die Zukunft, die sich sehen lassen kann. [B](#)



Eindruck vom Innenbereich des Kindergartens. © Gemeinde

Ballons für jeden Anlass:
Geburtstag, Hochzeit,
Babyparty, Geburt, Taufe,
Kommunion / Konfirmation

BallonZeit



Susanne Fasoldt
Schafhof 2, 92263 Ebermannsdorf
Telefon u. WhatsApp 09438-943336
www.facebook.com/ballonzeit

IM KINDERGARTEN SONNENSCHN 1 FINDET MAN AB 03. SEPTEMBER 2024:

- Schmetterlingsgruppe (Krippe)
- Raupengruppe (Nestgruppe, Kinder von 2 bis maximal 4 Jahre)
- Fuchsgruppe (Kindergarten)
- Hummelgruppe (Kindergarten)

Sonnenschein 1 bietet aktuell Platz für insgesamt 74 Kinder

IM KINDERGARTEN SONNENSCHN 2 FINDET MAN AB 03. SEPTEMBER 2024:

- Eulengruppe (Krippe)
- Igelgruppe (Kindergarten)
- Waschbärengruppe (Kindergarten)

Sonnenschein 2 bietet aktuell Platz für insgesamt 62 Kinder

FETZENGAUDI BEI DER EBERMANNSDORFER KIRWA



Die Kirwapaare vor dem Kirwabaum. © Christine Wendl



Die Seniorenkirwa war wie immer gut besucht. © Christine Wendl

EIN JAHR GEMEINDE EBERMANNSDORF-APP!

DIE EBERMANNSDORF-APP WIRD MIT DER AKTUELLEN SEPTEMBERAUSGABE 1 JAHR ALT.

Vor einem Jahr wurde die Gemeinde Ebermannsdorf-App für's Handy vorgestellt. Seit der Einführung wurde sie 2.109 Mal (Stand August 2024) heruntergeladen.

WAS FÜR EINE RESONANZ - VIELEN DANK DAFÜR

Ganz neu in der App sind die Ansprechpartner der Vereine und Organisationen aus dem Gemeindegebiet. Die Daten vom Sportverein bis hin zum Feuerwehrverein sind unter der Kategorie „Vereine & Freizeit“ zu finden.

Mit der Gemeinde Ebermannsdorf-App können die Bürgerinnen und Bürger bei Notfällen oder wichtigen Informationen, **wie beispielsweise bei den Wasserrohrbrüchen Anfang September** oder einer anstehenden Straßensperre, sehr schnell via Push-Benachrichtigung informiert werden.

Bitte prüfen Sie deshalb regelmäßig Ihre Benachrichtigungseinstellungen.

Wer die App noch nicht heruntergeladen hat, kann das gerne nachholen:

- Den Play Store (Google, z.B. Samsung Handy) oder den Apple Store (iPhone) öffnen.
- Bei der Suche (Lupe) „Ebermannsdorf“ eingeben.
- Aus der Ergebnisliste die App auswählen und installieren.

Oder direkt den QR-Code scannen. 





Fußzeit
JASMIN RINGL

IHRE FACHFUßPFLEGE

Terminanfrage über  0171 3578 318  Schlehenweg 20
92263 Ebermannsdorf

VERTRAGSUNTERZEICHNUNG FÜR GLASFASERAUSBAU

ZUKUNFTSSICHERE INFRASTRUKTUR FÜR DIE REGION PITTERSBERG UND UMGEBUNG

Die Glasfaser Direkt GmbH (GFD) hat in Kooperation mit der Gemeinde Ebermannsdorf einen bedeutenden Schritt in Richtung digitaler Zukunft gemacht. Am 25. Juli 2024 wurde der Kooperationsvertrag zum Ausbau der geförderten sowie eigenwirtschaftlichen Breitbandversorgung in der Gemeinde unterzeichnet.

Bei der Vertragsunterzeichnung zeigten sich sowohl Michael Neska, Geschäftsführer der Glasfaser Direkt, als auch Bürgermeister Erich Meidinger erfreut über die Zusammenarbeit. Unterstützt wurden sie dabei vom Breitbandpaten und 2. Bürgermeister Johann Vornlocher sowie von Raphael Peschkes, Vertriebsleiter der Glasfaser Direkt. Durch die Vertragsunterzeichnung wird der zukunftsichere Ausbau der unterversorgten Teilorte nun sichergestellt.

Im Rahmen des Projekts werden insgesamt rund 180 Anschlüsse in den Ortsteilen Pittersberg, Breitenbrunn, Meierhof, Frauenlohe, Au, Arling, Niederarling und Herflucht ausgebaut. Etwa zwei Drittel dieser Anschlüsse werden eigenwirtschaftlich



Die Verantwortlichen von Gemeinde und Glasfaser Direkt bei der Vertragsunterzeichnung. © Gemeinde

durch die Glasfaser Direkt GmbH erschlossen. Hierfür werden knapp 30 Kilometer Glasfasertrassen verlegt.

NÄCHSTE SCHRITTE UND INFORMATION DER BÜRGER

Als nächsten Schritt werden das Bauunternehmen, die Glasfaser Direkt GmbH und die Gemeinde Ebermannsdorf in einem gemeinsamen Auftaktermin einen detaillierten Zeitplan für den Ausbau erarbeiten. Um die Bürger umfassend zu informieren, sind Veröffentlichungen im Gemeindeblatt, direkte Anschreiben sowie eine Infoveranstaltung vor Beginn der Bauarbeiten geplant. Diese Maßnahmen sollen den Bürgern alle Fragen rund um den Ausbau und die Nutzungsmöglichkeiten der neuen Glasfaserinfrastruktur erläutern.

VORTEILE DER GLASFASERTECHNOLOGIE

Glasfaser gilt als die Zukunft der digitalen Infrastruktur. Sie ermöglicht nicht nur schnelle und stabile Internetverbindungen, sondern ist auch besonders zukunftssicher. Mit hohen Übertragungsgeschwindigkeiten und nahezu unbegrenzter Bandbreite bietet sie die besten Voraussetzungen für moderne Anwendungen wie Streaming, Home Office und Smart Home Technologien .

GLASFASER DIREKT



**Alois Auer
GmbH & Co KG
Schlosserei
Stahlbau**

Untere Zell 13 ▲ 92263 Ebermannsdorf
T: (09438) 941 15 0 ▲ F: (09438) 941 15 29
info@auer-amberg.de ▲ www.auer-amberg.de

ALT WERDEN ZU HAUSE - BERATUNG IN EBERMANNSDORF

Wird man selber oder ein Angehöriger pflegebedürftig, stellt sich die Frage, ob und wie man in der gewohnten Umgebung versorgt werden kann. Haben Sie Fragen zum Thema Leistungen der Pflegekassen oder barrierefreie Wohnraumanpassung? Benötigen Sie Unterstützung bei Anträgen? Das Seniorenmosaik bietet eine individuelle und persönliche Beratung rund um das Thema Pflege, Versorgung und die Betreuung von demenzerkrankten und pflegebedürftigen Menschen an.

**19 NOVEMBER 2024
9 – 12 UHR
PFARRZENTRUM EBERMANNSDORF**

Die Beratung richtet sich an Betroffene, Angehörige oder Ratsuchende.

Um eine Anmeldung für diese kostenfreie Beratung wird gebeten.

SENIORENMOSAIK TEL.: 09621 70843

Eine Beratung auch außerhalb dieses Termines sowie auch in der Häuslichkeit ist möglich. ■




Seniorenmosaik
 IM NATURPARK HIRSCHWALD

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG BESCHLIESST HAUSHALT

SATZUNG MUSSTE GEÄNDERT WERDEN

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Diebis Gruppe hat in der Sitzung vom Juli den Haushalt 2024 einstimmig beschlossen. Dabei konnte Kämmerin Katja Bittner auf eine stabile Haushaltslage verweisen und den Räten positive Zahlen präsentieren. Der Verwaltungshaushalt, in dem die laufenden Einnahmen und Kosten ausgewiesen werden, schließt in den Einnahmen und in den Ausgaben mit 91.910.- Euro ab. Der Umfang des Vermögenshaushalts beträgt 48.860.- Euro.

Die wasserrechtliche Erlaubnis für die Wasserentnahme aus dem Brunnen Diebis verursacht Kosten in Höhe von 20.000.- Euro als größte Ausgabe im Vermögenshaushalt. Eine Veränderung bei den Wassergebühren tritt nicht ein.

Nachdem aufgrund einer 2018 geschlossenen Vereinbarung die Verwaltungskosten durch die Gemeinde Ebermannsdorf neu berechnet wurden, ergab diese Überprüfung eine Erhöhung dieser Kosten. Bei einer Gegenstimme akzeptierte das Gremium die Erhöhung der Kosten von bisher 5000.-€ auf 7500.- € pro Jahr. Auch der Erhöhung der Fahrzeugkosten für den Wasserwart sowie für Kleingeräte von 50.- € auf 75.- € pro Monat stimmte die Versammlung bei zwei Gegenstimmen zu.

ÄNDERUNG DER WASSERABGABESATZUNG

Aufgrund eines Urteils des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes musste die Wasserabgabensatzung geändert werden. Das Gericht sah keine Rechtsgrundlage für die Regelung in § 19a der Satzung für den Einsatz und Betrieb von elektronischen Wasserzählern. Dies sei durch Bundesrecht eindeutig festgelegt. Der Paragraph wurde daher gestrichen. Das Versorgungsunternehmen kann die Art der Messeinrichtung unter Einhaltung der Datenschutzsicherheit selbst bestimmen. Das Widerspruchsrecht gegen die Funkauszählung entfällt ebenfalls.

Verbandsvorsitzender Erich Meidinger berichtete, dass nach der Ende 2023 in Kraft getretenen Trinkwassereinzugsverord-

nung alle Wasserversorger eine Risikobewertung und ein damit verbundenes Risikomanagement durchführen müssen. Dies kann nur unter Mithilfe eines Fachbüros erfolgen. Der Vorsitzende berichtet von einer Veranstaltung bei der Regierung der Oberpfalz, bei der genauere Durchführungshinweise angekündigt wurden. Daher sollten diese abgewartet werden und in einer weiteren Sitzung das Vorgehen festgelegt werden.

RECHNUNGSPRÜFUNG OHNE BEANSTANDUNGEN

Im Vorfeld hatte der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss die Jahresrechnungen 2018 bis 2022 geprüft. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ensdorfs Bürgermeister Hans Ram, berichtete von der Prüfung, bei der es keine Beanstandungen gab. Dementsprechend wurden die einzelnen Jahresrechnungen auch ohne Gegenstimme festgestellt und dem Vorsitzenden Entlastung erteilt. 

TRAUM-AUTOS TRAUM-AUSBILDUNG

Bewirb Dich jetzt als

- » **Automobilkaufmann** (m/w/d)
- » **Kfz-Mechatroniker** (m/w/d) für Pkw- oder Karosserietechnik
- » **oder für einen unserer weiteren Ausbildungsberufe**



Einfach online bewerben unter:
jobs.fischer-automobile.de



Jetzt für
2025
bewerben

Fischer Automobile Unternehmensgruppe
Neumarkt | Pilsach | Ursensollen | Amberg
fischer-automobile.de



11 JAHRE

OSA BAUMASCHINEN GMBH



Die Gemeinde Ebermannsdorf gratuliert Winfried Obermeier und Mateusz Osicki ganz herzlich und bedankt sich für das vielfältige Engagement in unserer Gemeinde! Wir wünschen viele weitere erfolgreiche Jahre!

© Gemeinde

BERGGASTHOF WIEDERERÖFFNET

MIT THOMAS KALMS UND NADINE ENKE ÜBERNIMMT EIN ERFAHRENES PÄCHTERPAAR



Das Pächterpaar Nadine Enke und Thomas Kalms (Mitte) mit Tochter Alicia, Bürgermeister Erich Meidinger und Michel Weiler von der Schlossbrauerei Naabeck. © Redaktion

Ein Wirtshaus ist nicht nur ein Ort, wo Speis und Trank auf den Tisch kommen – hier ist auch Raum für gute Unterhaltung. Nach diesem Motto soll in Zukunft der Berggasthof in Ebermannsdorf wieder erblühen.

Die neuen Pächter Thomas Kalms und Nadine Enke sind im Bereich der Gastronomie erfahren und bewirtschafteten bis Ende Juli das Gasthaus in Heilinghausen bei Regenstauf. Jetzt sind sie in Ebermannsdorf fündig geworden und übernahmen im September den bis dahin leerstehenden Berggasthof.

Die neue Pächterfamilie hatte sich in Heilinghausen bei Regenstauf auf bayerische und thüringische Gerichte spezialisiert und wollen damit auch in Ebermannsdorf punkten.

Neben dem Normalbetrieb sind in regelmäßigen Abständen Sonderaktionen geplant.

Auch wird es künftig immer am 4. Freitag im Monat einen Musikantenstammtisch geben.

Für den Neustart im Berggasthof in Ebermannsdorf wünscht ihnen Bürgermeister Erich Meidinger alles Gute und einen guten Start in ihrer neuen Umgebung.

Reservierungen werden gerne entgegengenommen:

TEL.: 09624 / 9021402

E-MAIL: BERGGASTHOF.EBERMANNSDORF@GMAIL.COM

REDAKTION



Der Innenhof war bei der Eröffnung gut besucht. © Redaktion

ÖFFNUNGZEITEN UND REGELMÄSSIGE TERMINE

Mittwoch bis Freitag

11 bis 23 Uhr

Samstag und Sonntag

10 bis 22 Uhr

MUSIKANTENSTAMMTISCH

jeder 3. Freitag im Monat

ab 19 Uhr

Es gibt kein festes Programm - jeder, der will, darf einen Beitrag bringen - sei es musikalisch oder einfach nur ein Witz. Du musst kein Profimusikant sein!

Mitsingen und tanzen ist ausdrücklich erwünscht. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Eintritt frei!

nächste Termine:

27. September

(ausnahmsweise 4. Freitag!)

18. Oktober

15. November

Weitere Informationen und die Speisekarte finden Sie unter
<https://berggasthof-eberrmannsdorf.eatbu.com>

EHRENZEICHEN IN GOLD UND SILBER FLORIANJÜNGER FÜR LANGJÄHRIGE DIENSTE AUSGEZEICHNET

Das staatliche Ehrenzeichen in Gold und Silber haben sich acht Feuerwehrfrauen und -männer aus dem Gemeindebereich Ebermannsdorf mehr als verdient. Seit 40 bzw. seit 25 Jahren dienen sie „ehrenamtlich, freiwillig und unentgeltlich“ den Feuerwehren in Ebermannsdorf, Pittersberg und Diebis zu jeder Tages- und Nachtzeit, wenn Hilfe notwendig ist. „Für diesen vorbildlichen Einsatz gebührt Ihnen mein größter Respekt und Dank“, betonte Landrat Richard Reisinger in seiner Laudatio. Zusammen mit Kreisbrandrat (KBR) Christof Strobl überreichte Reisinger eine goldene und sieben silberne Ehrenkreuze sowie jeweils eine Urkunde. „Jeder einzelne von euch ist unverzichtbar. Wir sind froh, dass wir euch haben“, ergänzte KBR Christof Strobl.

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden geehrt: Thomas Pirzer (FF Ebermannsdorf), Thomas Fasoldt, Christian Schmid und Matthias Wirth (jeweils FF Pittersberg), Carola Reindl, Uwe Bäuml und Cornelia Bäuml (jeweils FF Diebis). Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde geehrt: Christian Boßle (FF Pittersberg). ■



Acht Feuerwehrfrauen und -männer der Feuerwehren Ebermannsdorf, Pittersberg und Diebis wurden mit Ehrenzeichen in Gold und Silber geehrt. © Martina Beierl.

NUN KANN EIN DEFIBRILLATOR ANGESCHAFFT WERDEN

RAIFFEISENBANK SPENDET 1000 EURO AN DIE HELFER VOR ORT



Bei der Spendenübergabe vor der Geschäftsstelle Ebermannsdorf v.l.n.r. Wolfgang Potsch (stellvertretender Kreisbereitschaftsleiter BRK), Thorsten Schmid (Standortleitung HvO Ebermannsdorf), Dr. Michael Doblinger und Karl Schlagbauer (Vorstände Raiffeisenbank Unteres Vilstal), Tobias Hofmann (BRK stellvertretender Koordinator HvO Landkreis Amberg-Sulzbach). © Christine Wendl

BOBBYCAR-RENNEN



Im Rahmen des gemeindlichen Ferienprogramms veranstalteten die Ortsverbände Pittersberg und Ebermannsdorf von CSU und JU auch heuer wieder ihr traditionelles Bobbycar-Rennen. Das Bild zeigt die erfolgreichen Teilnehmer zusammen mit den Verantwortlichen. © Gemeinde

STARK WIE EIN STIER
DACH · FASSADE · SOLAR

PREFA DACHPLATTE R.16

SCHLICHT, GERADLINIG, GROSSFORMATIG

Die Dachplatte R.16 ermöglicht völlig neue Perspektiven in der Gestaltung des Dach-Designs. Durch das vergrößerte Format mit 70 cm Elementlänge ist es nun möglich, das Dach mit 3,4 Dachplatten pro Quadratmeter zu decken und damit spannende optische Akzente zu setzen. **Aus Aluminium mit 40 Jahren Garantie.**

TECHNISCHE DATEN FÜR DACHPANEEL R.16

MATERIAL beschichtetes Aluminium, 0,7 mm stark, Zwischschicht-Einbreitackertackung oder Pulverbeschichtung nach RAL oder NCS

GRÖSSE 700 x 420 mm (3,4 Stk./m²) in verlegter Fläche

GEWICHT 1 m² = ca. 2,5 kg = 3,4 Platten

DACHNEIGUNG ab 17° = ca. 31 %

UNTERKONSTRUKTION UND TRENNLAGE auf Vollschalung mind. 24 mm, von 17-25° ist eine Trennlage erforderlich, ab einer Schmelzlast von 3,25 kN/m²

(CH: Bezugshöhe 925 ml) oder in den Geländekategorien 0, I oder II ist eine Vertiefung auf Vollschalung mit Blumentrennlage erforderlich

BEFESTIGUNG direkt, mit 3 PREFA Rillennagel 88/25 (kleines Paneele)

ERHÄLTICH BEI IHREM PREFA DACH- UND FASSADENPROFI

PROBST Metall & Dach
PROBST SPENGLEREI
GMBH & CO. KG

Heide Str. 1
92245 Kömmersbruck
T 09624 / 9 33 72
F 09624 / 7 26 89
E info@probst-spenglerei.de
www.probst-spenglerei.de

40 JAHRE GARANTIE

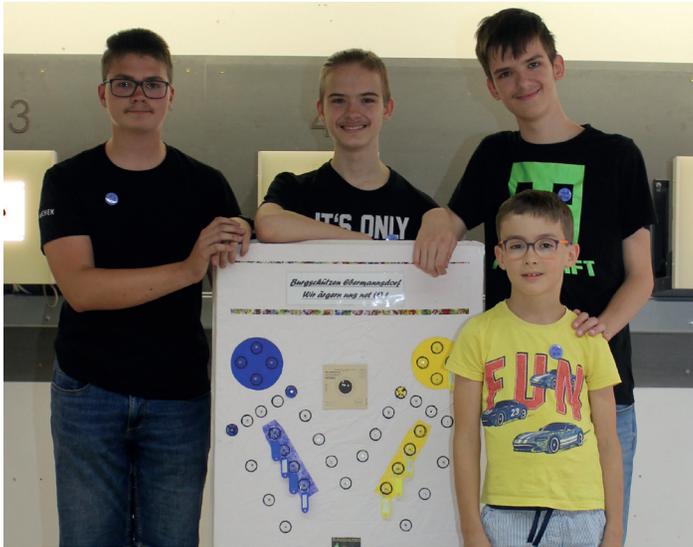
40 JAHRE FARB GARANTIE

*Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen Abblättern und Blauschwarzung unter den im Garantiezeitraum genannten Bedingungen. Mehr Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter www.prefa.com/Garantie

WWW.PREFA.DE

FERIENPROGRAMM BEI DEN BURGSCHÜTZEN

WIE IM VORJAHR WURDE „WIR ÄRGERN UNS NET(T)“ GESCHOSSEN



Insgesamt nahmen heuer trotz über 30 Grad 19 Mitglieder der Burgschützen am Ferienprogramm teil. Wie im Vorjahr wurde das beliebte Brettspiel „Mensch ärgere dich nicht“ ausgespielt. Die Teilnehmer wurden auf die vier Mannschaften Damen, Herren, Mädchen und Jungen verteilt. Am Ende setzte sich wie im Vorjahr die Jungenmannschaft durch. Aber auch die anderen Teams hatten ihren Spaß und werden sich eben nächstes Jahr noch mehr anstrengen, um den Nimbus der Jungen zu brechen. Das erfolgreiche Siegerteam: v.l.n.r. Lukas Weigert, Nicolas und Bastian Kryschak, Neuzugang (im Team) Lukas Götz. © Stefanie Kryschak

VdK WÄHLT NEUE VORSTANDSCHAFT



Die neue Vorstandschaft des VdK-Ortsverbands Theuern-Ebermannsdorf: Hintere Reihe von links nach rechts Joseph Höllriegl (Schriftführer), Silvia Fendley (Beisitzerin), Klaus Heine (Kassier), Erich Meidinger (1. Bürgermeister). Vordere Reihe von links nach rechts: Marianne Kies-Baldasty, Sonja Mötsch (1.Vorstand), Helga Heine (Beisitzerin), Christa Kryschak (25 Jahre Mitgliedschaft geehrt), Renate Pürzer (25 Jahre Mitgliedschaft geehrt). © VdK

MARTERL AUF DER IPFLHEIMER HÖHE RESTAURIERT



Auch im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Ebermannsdorf hatte die Gemeinschaft für Schöpfung, Umwelt und Kultur von Pittersberg mit den teilnehmenden Kindern Erfolg. Heuer wurde das Hirtenmarterl auf der Pfleimer Höhe nach gut 20 Jahren seit der Neuerrichtung gemeinsam restauriert und erfolgreich wieder auf Vordermann gebracht. Zur Geschichte: Im Jahre 2003 wurde das Marterl gemeinsam von der Bevölkerung neu aufgebaut, nach dem das Ur-Denkmal um das Jahr 1700 dort entstand. Der Überlieferung sowie Archivunterlagen nach war dort eines Abends ein Hirte, der auf der Pfleimer Kuppe das Vieh hütete, tot aufgefunden worden. Seither erinnert dort ein Marterl an ihn. © Michael Götz

TAGESAUSFLUG Ins Glasparadies Bodenmais am 03.10.24

SOZIALVERBAND
VdK
BAYERN
Zukunft braucht Menschlichkeit

Preis
25€
/Person



Gastronomie
Erlebnisrestaurant
Café Kristallino
JOSKA Biergarten

Speziell
Es finden zum
Besuchstermin die
Weintage statt. Inkl.
Livemusik

Glasparadies
Werkstattführung
Besucher Glasblasen
Kristall-Gärten

- Ablauf**
- ✓ 7:45 Uhr Abfahrt an der Schule Ebermannsdorf
 - ✓ 10:00 Uhr Führung durch die Glashütte
 - ✓ 12:00 Mittagessen
 - ✓ 15:00 Nachmittagskaffee
 - ✓ Ca. 17:00 Rückfahrt

Für VdK Mitglieder
Vergünstigter Preis
20€ / Person

Anmeldung verbindlich bis zum
02.10.2024

Kontakt
Sonja Mötsch 0151/61625709. Klaus Heine 09624/515
bei Anmeldung ist eine Anzahlung von 10€ zu leisten.

KRÄUTERGARTENKIRWA IN PITTERSBERG EIN VOLLER ERFOLG

S pürbar großen Zusammenhalt bewies die Dorfgemeinschaft Pittersberg samt den zugehörigen Orten der Pfarrei wieder einmal bei der Kräutergartenkirwa im August auf dem ehemaligen Hüttheisplatz im Ortskern, nahe dem Dorfweiher. Das verantwortliche kreative Team, zusammen mit den hiesigen Gartlern um Gerhard Büchold, scheint immer größer zu werden und stellt auch mit Fleiß viel auf die Beine. Die relativ kleine, gepflegte Blumen- und Grünfläche mit rund 100 verschiedenen Gewürz- und Heilkräutern ist in den letzten etwa 10 Jahren zur Idyll innerhalb Pittersbergs geworden, worauf der Ort mit Pfarrei sowie die Gemeinde und auch die Bürgerinnen und Bürger berechtigt stolz sind. Ein Aushängeschild für den „Berg“ im südöstlichsten Zipfel des Landkreises Amberg-Regen.

MICHAEL GÖTZ



In sonniger Runde konnte man sich im Kräutergarten mit Frohsinn auch ganz gut näher kommen. © Michael Götz

SCHÖNE TRADITIONELLE JOHANNIFEUER IN DER GEMEINDE



Stellvertretend das Johannifeuer in Diebis. © Michael Götz

KFZ-Sachverständigenbüro

Unfallgutachten | Fahrzeugbewertung | Schaden-Schätzstelle

 Oldtimer

 PKW

 Zweiräder

 Omnibus

 LKW

 **0 151 / 40 15 77 77**

 Erfahrungs- und Sachverständigenbüro Robert Spath GmbH
Tel: 09263 92263 Ebermannsdorf | Email: robert.spath@robert-spath.de

SONDERPREIS FÜR DEN PITTERSBERGER KRÄUTERGARTEN BEIM DORFWETTBEWERB DES LANDKREISES AMBERG-SULZBACH

Natur im Dorf - unter diesem Motto stand heuer der Dorfwettbewerb, zu dem die Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege am Landratsamt aufgerufen haben. Neben den drei Hauptgewinnern kann sich in diesem Jahr das Kräutergarten-Team Pittersberg über einen der zwei verliehenen Sonderpreise freuen. Und zu Recht! Bestimmt haben alle Gemeindebürger schon einmal die bunte Pracht bewundern können, die viele Freiwillige hier mitten in Pittersberg pflegen und hegen. Landrat Richard Reisinger bedankte sich bei allen Teilnehmern für das Engagement, sich aktiv und kreativ für eine lebenswerte Zukunft im Amberg-Sulzbacher Land einzusetzen.



© Gemeinde

TERMINE DER VHS

Soweit nicht anders angegeben, ist der Veranstaltungsort der VHS-Raum in der Grundschule Ebermannsdorf

05.10.2024, 10.00 Uhr: Weihnachtliche Utensilien schmieden, Drachenschmiede Pittersberg, Pflanzbergweg 37

15.10. und 16.10.2024, 16.00: Mutter-Vater-Kind-Turnen für Kinder von 2 bis 4 Jahren, Turnhalle Grundschule

15.10. und 16.10.2024, 17.00 Uhr: Kinderturnen für Kinder von 4 bis 7 Jahren, Turnhalle Grundschule

25.10.2024, 17.00 Uhr: Glaskunst - Schmelztechnik

26.10.2024, 10.00 Uhr: Glaskunst - Tiffany-Art

29.10.2024, 14.00 Uhr: Flaschen-Spaß

09.11.2024, 14.00: Blech trifft Eisen, Werkstatt Boßle Pittersberg, Ortsstr. 8

20.11.2024, 15.00 Uhr: Filzspaß - auf Styropor

22.11.2024, 16.00 Uhr: Kränze zum Advent

29.11. 2024, 16.00 Uhr: Mode-Schmuck-Welt: Holz trifft Perle

TERMINKALENDER OKTOBER BIS DEZEMBER 2024

WANN?	WAS?	WO?	WER?
27.09.2024 19.00 Uhr	Musikantenstammtisch	Berggasthof	Berggasthof
03.10.2024 7.45 Uhr	Tagesfahrt nach Bodenmais ins Glasmuseum	Abfahrt Schule Ebermannsdorf	VdK-Ortsverband Theuern-Ebermannsdorf
06.10.2024 ab 14.00 Uhr	Bürgerpreisschießen	Schützenheim Ebermannsdorf	Burgschützen
08.10.2024 14.00 Uhr	Erntedankfest mit Bewirtung	Pfarrheim Ebermannsdorf	Seniorengruppe
10.10.2024 14.00 Uhr	Kaffeekränzchen	Berggasthof	VdK-Ortsverband Theuern-Ebermannsdorf
18.10.2024 19.00 Uhr	Musikantenstammtisch	Berggasthof	Berggasthof
23.10.2024 18.00 Uhr	Helferessen für Gemeindeblattausträger und Ferienprogramm	Berggasthof	Gemeinde
25.10.2024	Landkreiscup Siegerehrung	DomCom Ebermannsdorf	SpVgg Ebermannsdorf Laufsparte
28.10.2024 18.00 Uhr	Dankeschönessen für die Gemeindefeuerwehren	Berggasthof	Gemeinde
05.11.2024 14.00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrheim	Bruder-Konrad-Kirche Ebermannsdorf	Seniorengruppe
09.11.2024 17.00 Uhr	Volkstrauertag Pittersberg	Pfarrkirche St. Nikolaus Pittersberg	Pfarreiengemeinschaft
10.11.2024 13.00 bis 17.00 Uhr	Besichtigungstag Rathaus und Kindergarten	Neue Mitte	Gemeinde
11.11.2024 17.30 Uhr	Martinszug Kindergarten Sonnenschein	Kindergarten Ebermannsdorf	Kindergarten
14.11.2024 14.00 Uhr	Kaffeekränzchen	Berggasthof	VdK-Ortsverband Theuern-Ebermannsdorf
15.11.2024 19.00 Uhr	Musikantenstammtisch	Berggasthof	Berggasthof
17.11.2024 9.30 Uhr	Volkstrauertag Ebermannsdorf	Bruder-Konrad-Kirche Ebermannsdorf	Pfarreiengemeinschaft
27.11.2024 17.00 Uhr	Jahresplanung Feste und Veranstaltungen der Vereine	Berggasthof	Gemeinde
03.12.2024 14.00 Uhr	Adventfeier	Pfarrheim Bruder Konrad Ebermannsdorf	Seniorengruppe
07.12. - 08.12.2024	Romantische Weihnacht unter der Burg	Johanneskirche Ebermannsdorf	Vereine

ENERGIEKOSTEN SENKEN

Jetzt neu bei uns:

SOLARSTROM-SYSTEME

Sprechen Sie mit uns. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Geld sparen und unabhängiger von zugekaufter Energie und steigenden Preisen werden.

EIGENVERBRAUCHSLÖSUNGEN AUS PHOTOVOLTAIK, STROMSPEICHER UND WÄRMEPUMPE

Eine Wärmepumpe macht aus etwa 2 bis 2,5 kWh Strom bis zu 10 kWh Wärme. Das ist schon recht gut. Was aber, wenn ein Teil dieses Stroms kostenlos ist? Dann wird's **noch besser**.

Das klappt mit einer intelligenten Kombination aus Photovoltaik-Anlage, Stromspeicher und effizienter Wärmepumpe.

Die PV-Anlage liefert **kostenlosen Strom**, der Stromspeicher speichert ihn bis er gebraucht wird und die Wärmepumpe macht günstige Wärme daraus.

Natürlich können Sie Ihren Sonnen-Strom auch auf andere Weise nutzen - zum Beispiel, um Ihr E-Auto aufzuladen oder um Wäsche zu waschen.

Dass Sie einen möglichst hohen Anteil selbst verbrauchen und so Ihre **Stromrechnung spürbar senken** und bares Geld sparen, dafür sorgt eine intelligente Steuerung und ein leistungsfähiger Stromspeicher.



- 1: Moderne Solar-Module liefern hocheffizient kostenlosen Sonnenstrom.
- 2: Ihr Strom wird zwischengespeichert. Ist der Speicher voll, wird z.B. Ihr E-Auto geladen (5).
- 3: Die Wärmepumpe liefert günstige Wärme. Mit dem eigenen Strom wird sie noch günstiger.
- 4: Ein Pufferspeicher sorgt dafür, dass immer warmes Wasser und Heizwärme zur Verfügung stehen.
- 5: Wer elektrisch fährt, kann von der schlaun Überschuss-Ladung profitieren.

EXTRA-TIPP:

Unsere Systeme sind modular aufgebaut und alle Komponenten sind auch einzeln erhältlich. Wir konfigurieren mit Ihnen Ihre Anlage ganz nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen.



Martin Tschirner GmbH • Regensburger Straße 36 • 92224 Amberg
Tel.: 09621-72676 • info@tschirner-gmbh.de • www.tschirner-gmbh.de • www.diebadmeister.de

www.hp-werbeagentur.de | P240116